



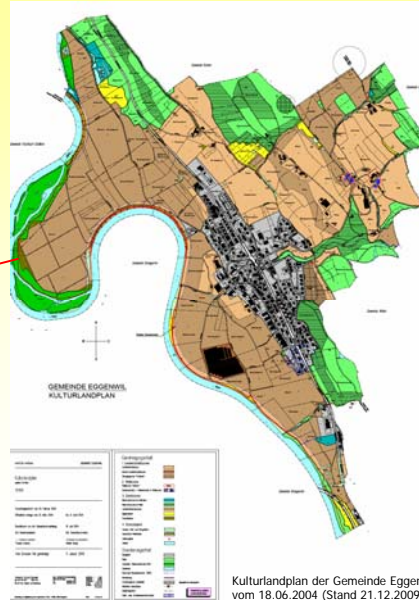
Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Übersicht der in der Eggenwiler Reussebene realisierten Naturschutzprojekte des Kantons Aargau und der Pro Natura Aargau während der Zeit von 1991 - 2005



Luftaufnahme vom Mai 2005 des Auenschutzgebietes Foort in Eggenwil



Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009) 1



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

1991/1992

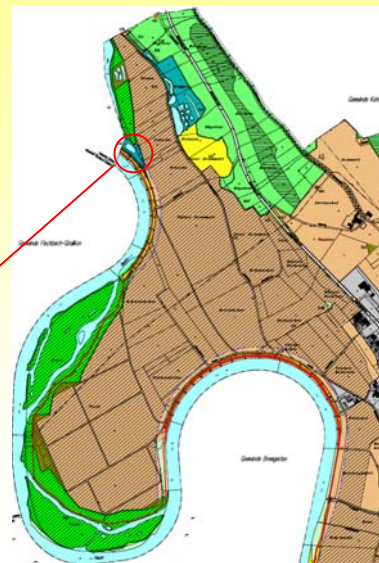
Eggenwil/Künten-Sulz, Alte Reuss
Erneuerung Altlaufabschnitt

Bauherrschaft:
Kanton Aargau, Sektion Natur und Landschaft

Teilprojekt Eggenwil:
**Erneuerung verlandete Weiher
Ried/Alte Reuss im Flurgebiet Schache**

Eigentumsverhältnisse, Zone:
Staatsland, Sperrzone Reussuferschutzdekret

Frühere Nutzung:
Wiesland, landwirtschaftliche
Nutzung/Bewirtschaftung



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009) 2



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

1995/1996

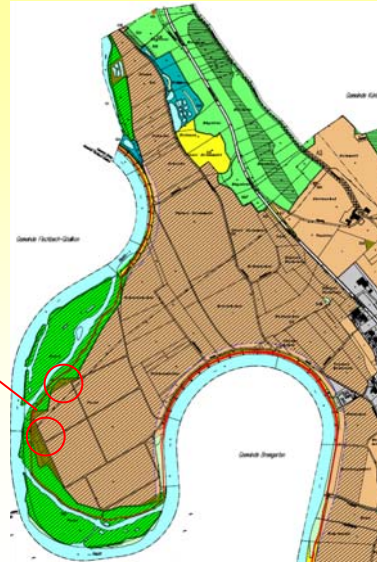
Eggenwil, Gebiet Foort
Bremgarten, Gebiet Hegnau

Bauherrschaft:
Kanton Aargau, Sektion Natur und Landschaft

**Massnahmen zur Auenregeneration,
Schaffung von Amphibienlaichgewässer
(Hinterwasser im Bereich Reussparzelle)**

Eigentumsverhältnisse, Zone:
Staatsland, teilweise Sperrzone
Reussuferschutzdekret, Wald

Frühere Nutzung:
Wald, Fichtenbestand



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil
vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

3



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

1997

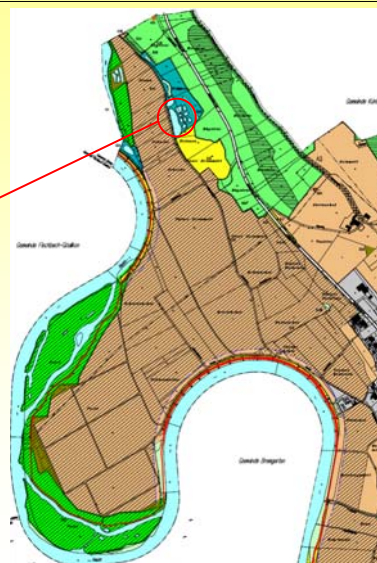
Eggenwil, Gebiet Giessen/Rägelrai/Holenau

Bauherrschaft:
Pro Natura Aargau
(vormals Aarg. Bund für Naturschutz)

**Projekt "Laubfrosch"
Schaffung von Biotopen**

Eigentumsverhältnisse, Zone:
vormals Private, Landwirtschaftszone
Kauf durch Pro Natura; Tausch und Abtretungen

Frühere Nutzung:
Acker, Wiese
Landwirtschaftliche Nutzung/Bewirtschaftung



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil
vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

4



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

2000/2001

Eggenwil, Gebiet Foort

Bauherrschaft:
Pro Natura Aargau

Projekt "Laubfrosch" Erstellung von Weihern und mageren Feuchtwiesen

Eigentumsverhältnisse, Zone:
vormals Private, Landwirtschaftszone
Kauf durch Pro Natura;
Tausch und Abtretungen

Frühere Nutzung:
Acker, Wiese
Landwirtschaftliche Nutzung/Bewirtschaftung



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

5



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

2004/2005

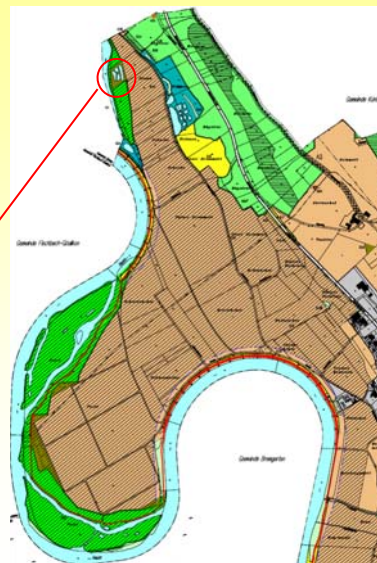
Eggenwil, Gebiet Alte Reuss/Giesse

Bauherrschaft:
Pro Natura Aargau

Neuschaffung von Tümpeln Vernetzung mit den übrigen Gewässern Feuchtwiesen um die Tümpel

Eigentumsverhältnisse, Zone:
vormals Private, Landwirtschaftszone
Kauf durch Pro Natura; Tausch und Abtretungen

Frühere Nutzung:
Acker, Christbaumkultur
Landwirtschaftliche Nutzung/Bewirtschaftung



Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

6



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

(1996) 2000 - 2005

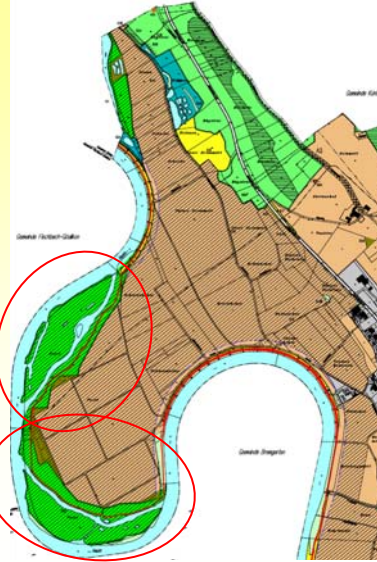
Auenrenaturierung Foort im Rahmen des Programms Auenschutzpark Aargau

Bauherrschaft: Pro Natura Aargau

**Abholzen der Fichten;
Entfernen der Uferverbauung
auf einer Länge von 750 m;
Ausbaggern von 2 Seitenarmen
à 475 m und 500 m Länge**

Eigentumsverhältnisse, Zone:
Kanton, Private; Kauf durch Pro Natura;
Tausch und Abtretungen; Landwirtschaftszone

Frühere Nutzung:
Wald, Landwirtschaftsland, Christbaumkultur
Landwirtschaftliche Nutzung/Bewirtschaftung



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

7



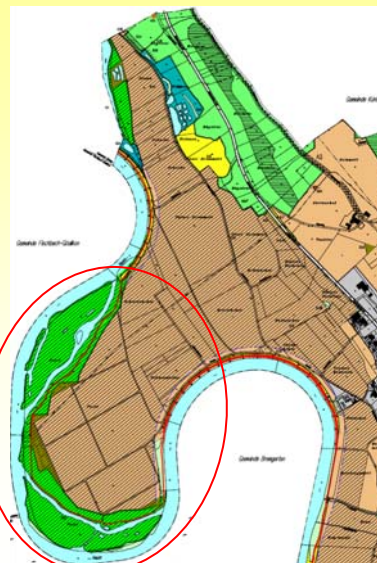
Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Auenrenaturierung Foort als Teil des Auenschutzparks Aargau

Meilensteine aus der Sicht des Gemeinderates

- 3.2000 Orientierung über das Vorprojekt durch die Pro Natura Aargau
- 8.2000 Begehung und Besprechung vor Ort mit Kanton, Jagd, Fischerei, Pro Natura
- 12.2000 Stellungnahme des Gemeinderates zum Vorprojekt
- 4.2003 Öffentliche Auflage des Bauprojekts und vorgängige öffentliche Info-Veranstaltung
- 6.2003 Stellungnahme/Einsprache Gemeinderat
- 9.2003 Einspracheverhandlungen
- 12.2003 Projektbewilligungen durch Kanton



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

8



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Auenrenaturierung Foort als Teil des Auenschutzparks Aargau

Meilensteine aus der Sicht des Gemeinderates

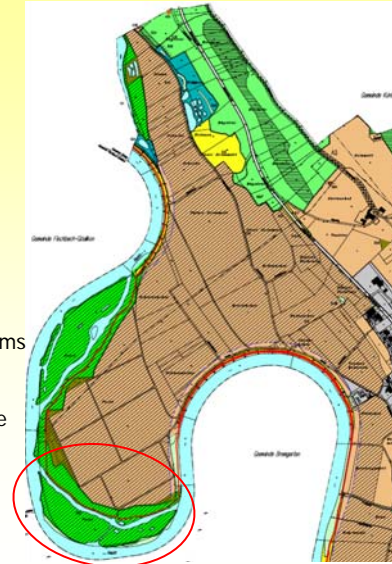
1. Etappe (oberer bzw. südlicher Seitenarm)

12.2003 Rodung der Bäume für die Schneise des
künftigen Seitenarms

Ab - Schürfung des 475 Meter langen Seitenarms
2.2004 (12'000 m³ Material; davon 2'000 m³
2 Mt. umgelagert, 8'000 m³ abgeführt und
2'000 m³ als Geschiebeanreicherung in die
Reuss geschüttet)

- Entfernung von 100 Meter
Uferverbauung

3.2004 Durchstich des ersten Seitenarms



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil
vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

9



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Auenrenaturierung Foort als Teil des Auenschutzparks Aargau

Meilensteine aus der Sicht des Gemeinderates

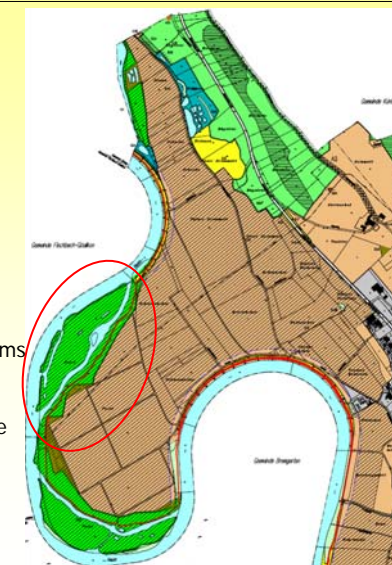
2. Etappe (unterer bzw. nördlicher Seitenarm)

12.2004 Rodung der Bäume für die Schneise des
zweiten Seitenarms

Ab - Schürfung des 500 Meter langen Seitenarms
1.2005 (21'000 m³ Material; davon 3'000 m³
2 Mt. umgelagert, 15'000 m³ abgeführt und
3'000 m³ als Geschiebeanreicherung in die
Reuss geschüttet)

- Entfernung von 650 Meter
Uferverbauung

3.2005 Durchstich des zweiten Seitenarms



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil
vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

10



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Auenrenaturierung Foort als Teil des Auenschutzparks Aargau

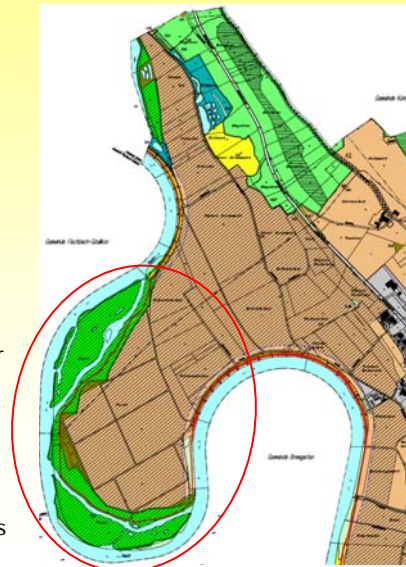
Hauptanliegen des Gemeinderates

Zufahrt bis zum Auengebiet für Unterhaltsarbeiten und Fischereieinsätze (ansonsten allgemeines Fahrverbot); Begründung Fuss- und Fahrwegrecht

Uneingeschränkte Zugänglichkeit des gesamten Gebietes einschliesslich des Reussufers durch die Öffentlichkeit

Einbau von zwei einfachen Holzbrücken anstatt der "gesicherten Furt", um die Zugänglichkeit der beiden "Inseln" zu gewährleisten; dieses Anliegen hat der Gemeinderat schliesslich fallengelassen - die grundsätzlich zugänglichen "Inseln" sollen vor allem der Tier- und Pflanzenwelt "gehören"

Neuer Wanderweg entlang des Auenschutzgebietes als Ersatz für den früheren Reussuferwanderweg (heute auch Teil des "Freiämterweges")



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

11



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Auenrenaturierung Foort als Teil des Auenschutzparks Aargau

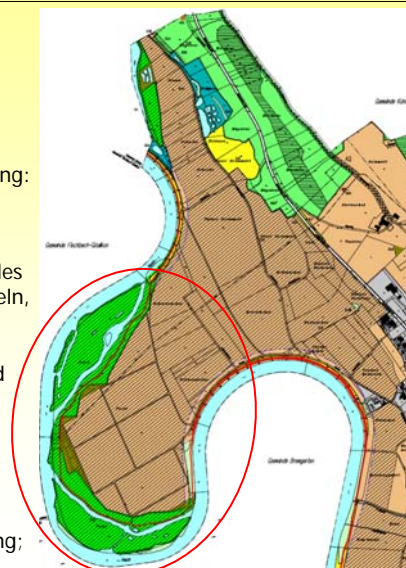
Hauptanliegen des Gemeinderates

Sinnvolle Lenkung der Freizeit und Erholungsnutzung: Badestrand, Feuerstelle, Sitzbänke etc. zwischen den "Inseln"

Konzept betr. Parkplatzbenützung, Überwachung des Fahrverbots, Abfall-Entsorgung, Robidog, Info-Tafeln, Reitverbot, Unterhalt Wanderweg und Feuerstelle (Aufgaben werden seither gemeinsam durch Kanton, Pro Natura, Verein Aarg. Wanderwege und Gemeinde, d.h. Bauamt/Forstamt und Repol, wahrgenommen)

Aktive und offene Informationspolitik während der gesamten Bauphase und nach Bauvollendung

Etappenweise Ausführung wegen Verkehrsbelastung; Festlegung der genauen Abtransport-Routen; Abgeltung der Schäden an Flurwegen/Gde-Strassen



Auszug aus dem Kulturlandplan der Gemeinde Eggenwil vom 18.06.2004 (Stand 21.12.2009)

12



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Auenrenaturierung Foort als Teil des Auenschutzparks Aargau - letzter Durchstich und Abschluss der Initialmassnahmen am 19. März 2005



Regierungsrat Peter Beyeler (rechts) und Gemeindeammann Thomas Endres



Eisvogel, Biber, Auenwald-Dschungel und wilde Wasserlandschaft,
Wanderweg, Picknickplatz mit Feuerstellen und Badestrand
- von dieser Renaturierung profitieren Natur und Mensch!

13



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat

Schutzgebiete Foort und Alte Reuss - Auengebiete und Amphibienlaichgebiete von nationaler Bedeutung



14



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat



Rechtes Reussufer mit Blick
flussaufwärts Richtung Bremgarten

bzw. flussabwärts Richtung Mellingen



15



Gemeinde Eggenwil

Gemeinderat



Reussebene
Eggenwil



16